

# Programm – 20.4.2013

- **Das Symposion "Gemeinsam für Musik" am 20. April 2013 im Wiener Rathaus bietet Pädagoginnen und Pädagogen, Expertinnen und Experten sowie allen Interessierten die Gelegenheit, sich inhaltlich auszutauschen und zu vernetzen.**
- Am Nachmittag steht die Vorstellung des "Wiener Wegs" im Mittelpunkt.
- **Programm**
- 8.30 Uhr • Coming-in und Registrierung
- 9.30 Uhr • Musikalischer Auftakt
- Begrüßung durch die Moderatorin Mona Müller (w24). Eröffnung durch den amtsführenden Stadtrat für Bildung, Jugend, Information und Sport, **Christian Oxonitsch** und die amtsführende Präsidentin des Stadtschulrats Wien, **Dr. Susanne Brandsteidl**
- 10.00 Uhr - Vortrag von **Prof. Dr. Willi Stadelmann**, ehemaliger Rektor der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz zum Thema "Musik bewegt das Gehirn: Musik und Instrumentalspiel aus Sicht der Lernforschung"
- 10.30 Uhr Pause
- 11.00 Uhr Vortrag von **Andrea Rittersberger**, Vorstand der Abteilung 5 Elementare Musikpädagogik an der Konservatorium Wien Privatuniversität, über "Neue Vermittlungsformen im kreativen Kontext,"
- 11.30 Uhr Vortrag **Prof. Mag. Walter Rehorska**, Präsident der Arbeitsgemeinschaft für Musikerziehung Österreich (AGMÖ) über die Bildungsreform: Musikschulen ins Boot!"
- 12.00 Uhr • Mittagspause (Buffet)
- 13.30 Uhr • Eröffnung des Nachmittagsprogramms mit Body-Percussion
- Anschließend Podiumsdiskussion zum Thema "Der Wiener Weg"
- Moderation: **Dr. Martina Schmied**, Abteilungsleiterin der Magistratsabteilung 13
- Impulsreferat: **Swea Hieltscher**, Leiterin der Musikschule Wien
- **MMag. Ferdinand Breitschopf**, Stadtschulrat Wien; • **Gerhard Gutschik**, Landesmusikschulreferent Burgenland
- **Prof. MMag. Brigitte Weißengruber**, Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur; **Univ. Prof. Dr. Peter Röbbke**, Institut für Musikpädagogik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
- **Prof. Mag. Walter Rehorska**, Präsident der Arbeitsgemeinschaft für Musikerziehung Österreich (AGMÖ)
- ca. 16.30 Uhr Frage- und Diskussionsrunde, abschließendes Résumé
- Veranstaltungsdetails
- Termin: Samstag, 20. April 2013, von 8.30 bis 17 Uhr
- Ort: Wiener Rathaus, Festsaal, Feststiege I, 1., Lichtenfelsgasse 2
- Weiterführende Informationen: Musikschule Wien
- Verantwortlich für diese Seite: Musikschule Wien (Magistratsabteilung 13)
- Symposion "Gemeinsam für Musik" im Wiener Rathaus Seite 2 von 2
- <http://www.wien.gv.at/bildung/schulen/musikschule/veranstaltungen/symposion.html> 10.04.2013
- © wien.at: Magistrat der Stadt Wien, Rathaus, A-1082 Wien • Impressum • Datenschutz. (DVR: 0000191)



Sind  
ganztägige  
Schulkonzepte  
fit für  
Musik lernende  
Kinder?

AGMÖ

AGMÖ

AGMÖ-Nachrichten  
Ausgabe Nr. 79 / Juni 2008  
Arbeitsgemeinschaft Musikerziehung Österreich  
www.agmoe.at

## Musikbildung: „Alles Zukunft“

- Parlamentarier bitten zur ENQUETE!
- Baden-Württemberg zu Gast in Wien



- Musik braucht II: die Z e i t :II braucht Musik
- Aus den Bundesländern
- Kongress 2009

# Herbst 2012: Plus 7% mehr Kinder in schulischer Tagesbetreuung!

BMUKK und Gemeinden  
sind sich einig



Jahr	2011/12	2012/13	= plus
Kinder in TB	109.113	116.772	+ 7,02%!

Österreichs Gemeinden sind für fast 600.000 Schüler/innen in der Erhaltung der Infrastruktur zuständig. Unterrichtsministerin Claudia Schmied und Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer zogen Bilanz über den Ausbau der schulischen Tagesbetreuung.

Im laufenden Schuljahr gibt es an Pflichtschulen plus AHS bundesweit 109.113 Plätze für die schulische Nachmittagsbetreuung. Laut vorläufigem Stellenplan der Pflichtschulen und einer Nachrechnung aus dem AHS-Bereich werden 2012/13 insgesamt 116.772 Plätze - plus 7,02 Prozent - mehr angeboten.

Quelle: <https://www.kommunalnet.at/default.aspx?menuonr=0&detailonr=77831>



# Musikschule und Schule

- 2006, 2009: Thema beim AGMÖ-Kongress und im ÖMR



- 03. 06. 2008 Enquete Parlament u.
- 2011: Thema in der KOMU + Musik-Uni
- 2011: Thema in Berufsorchestern
- 2011: Thema in der LH Konferenz
- 2011: Thema im Parlament

- 2013: Wo stehen wir heute?

# *Musikschul- LANDSCHAFT*

Neun Bundesländer – neun Musikschulsysteme

# Musikschultypen

# Musikschul – „Typologie“

In direkter  
Landes-  
kompetenz

„Landesnahe“  
Vereine

Gemeinde-  
Musikschulen

Musikschulen mit  
Öffentlichkeitsrecht;  
Konfessionelle oder  
private Träger

MSn als Teil  
einer Zentralstruktur

MSn als autonom-  
kommunale Einrichtungen

Musikschulen öffentlichen Charakters



„Musikschulen“  
privater Versorgungs-  
Initiative

Trend

Privatunterricht

Soziale Problemzone für Lehrkräfte  
§ Fiskus?

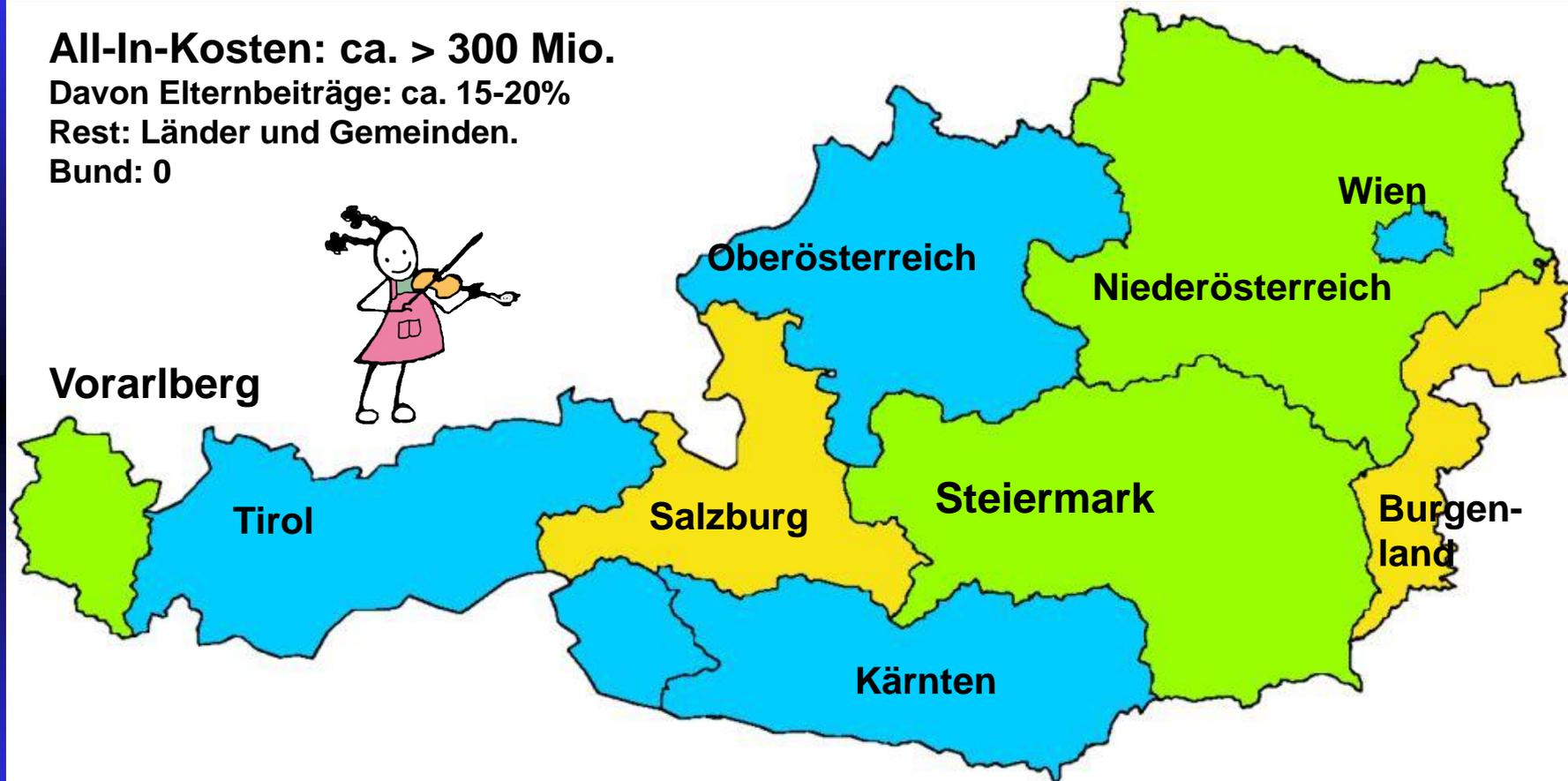
Kommerzielle  
„Musikschulen“

# Zentrale Landesmusikschulsysteme

## Zentrale landesnahe MS-Systeme

### Kommunale Musikschulen

**All-In-Kosten: ca. > 300 Mio.**  
**Davon Elternbeiträge: ca. 15-20%**  
**Rest: Länder und Gemeinden.**  
**Bund: 0**

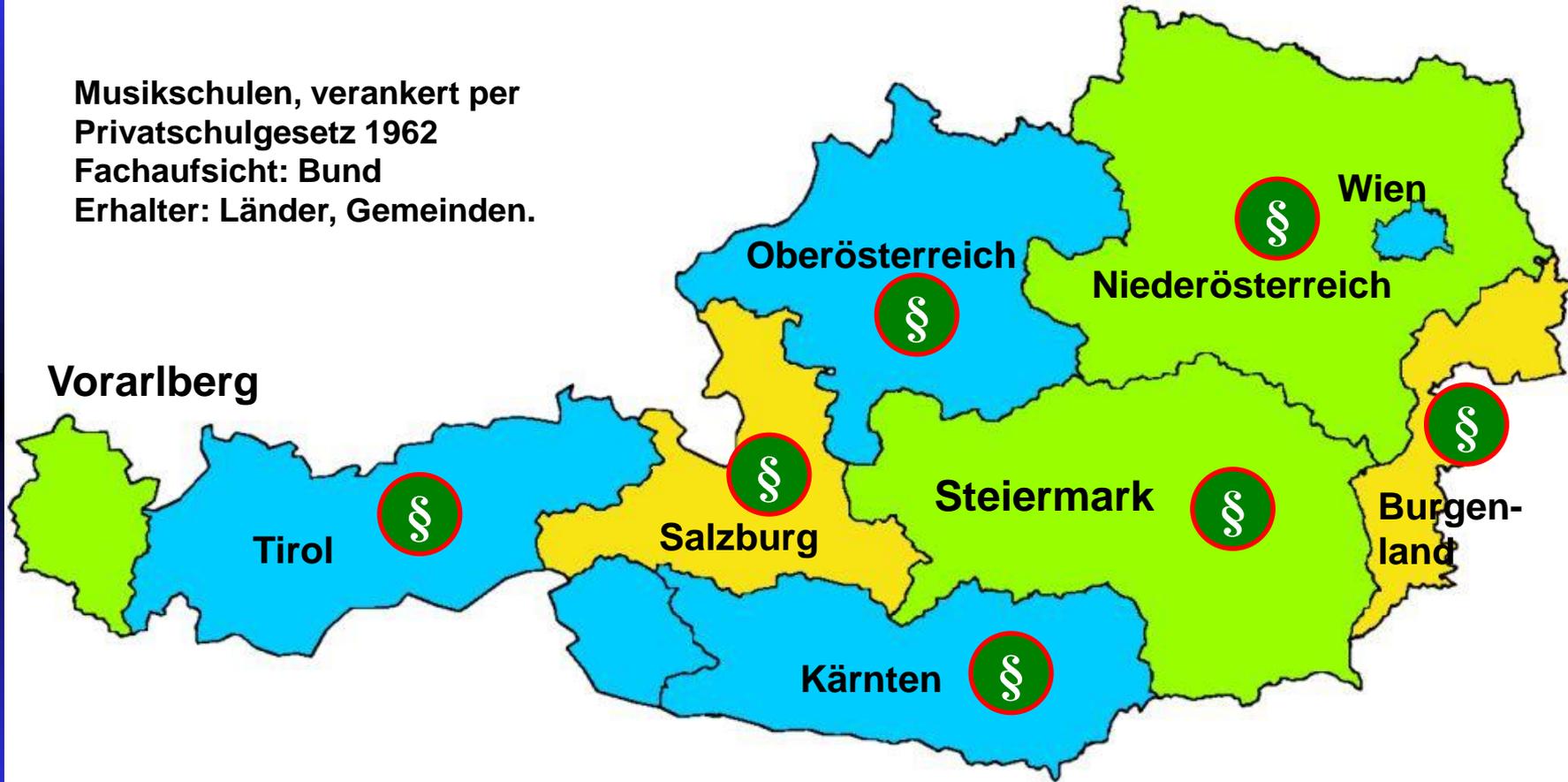


# Musikschulen sind SCHULEN

**Privatschulgesetz 1962 (Einzige gemeinsame rechtliche Klammer f. Musikschulen)**

Anwendung für Musikschulen in 7 Bundesländern

Musikschulen, verankert per  
Privatschulgesetz 1962  
Fachaufsicht: Bund  
Erhalter: Länder, Gemeinden.



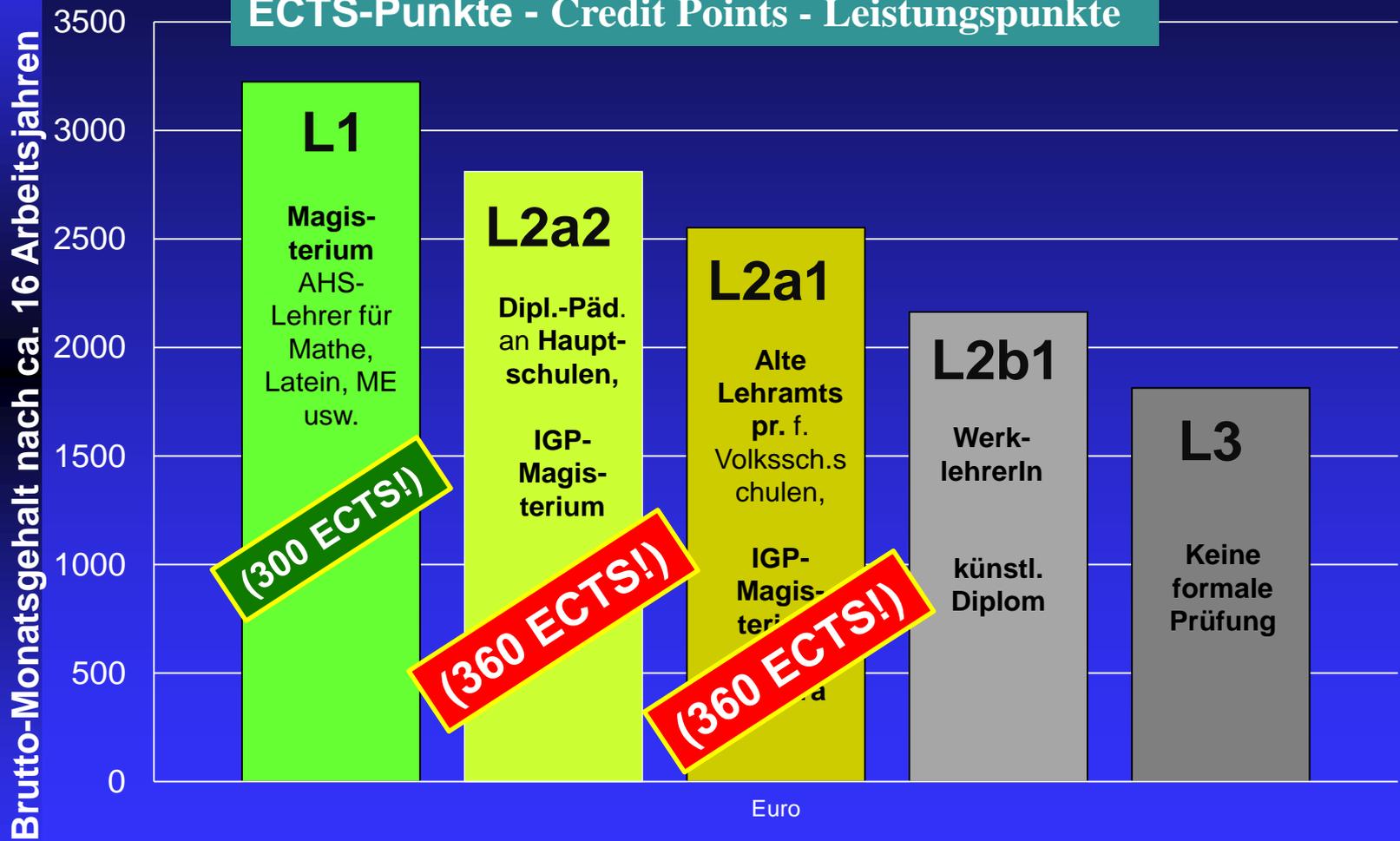
Fachaufsicht erfolgt durch den Bund  
das Lehrpersonal ist bei der Schulbehörde angezeigt

# Das Lehrer „Kasten-System“ in Österreich wird kritisiert:

- Gleiche Ausbildung, gleiches Dienstrecht
  - (BM Schmied)
- **IGP** = Instrumental(Gesangs)pädagogik

# "Lohngefälle" nach Verwendungsgruppe im Staat Österreich (Gehaltsstufe 10 = nach 20 Dienstjahren bzw. 16 Arbeitsjahren)

**European Credit Transfer System:  
ECTS-Punkte - Credit Points - Leistungspunkte**



# Zentrale Landesmusikschulsysteme

## Zentrale landesnahe Systeme

## Kommunale Musikschulen

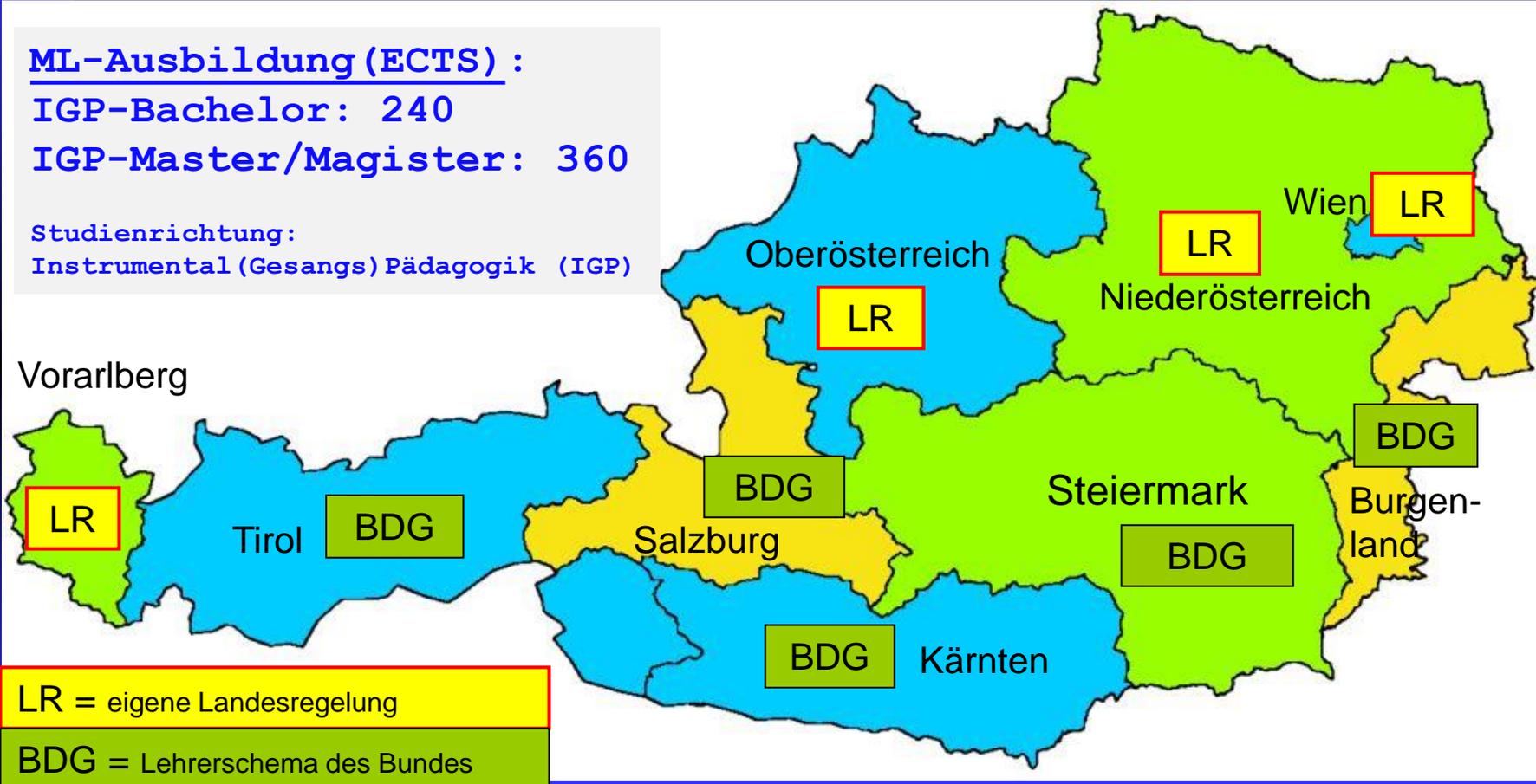
ML-Ausbildung (ECTS) :

IGP-Bachelor: 240

IGP-Master/Magister: 360

Studienrichtung:

Instrumental (Gesangs) Pädagogik (IGP)



# Musikschuldichte in den österreichischen Bundesländern

200.000

Schülerinnen/Schüler

6.500 Lehrkräfte (IGP)

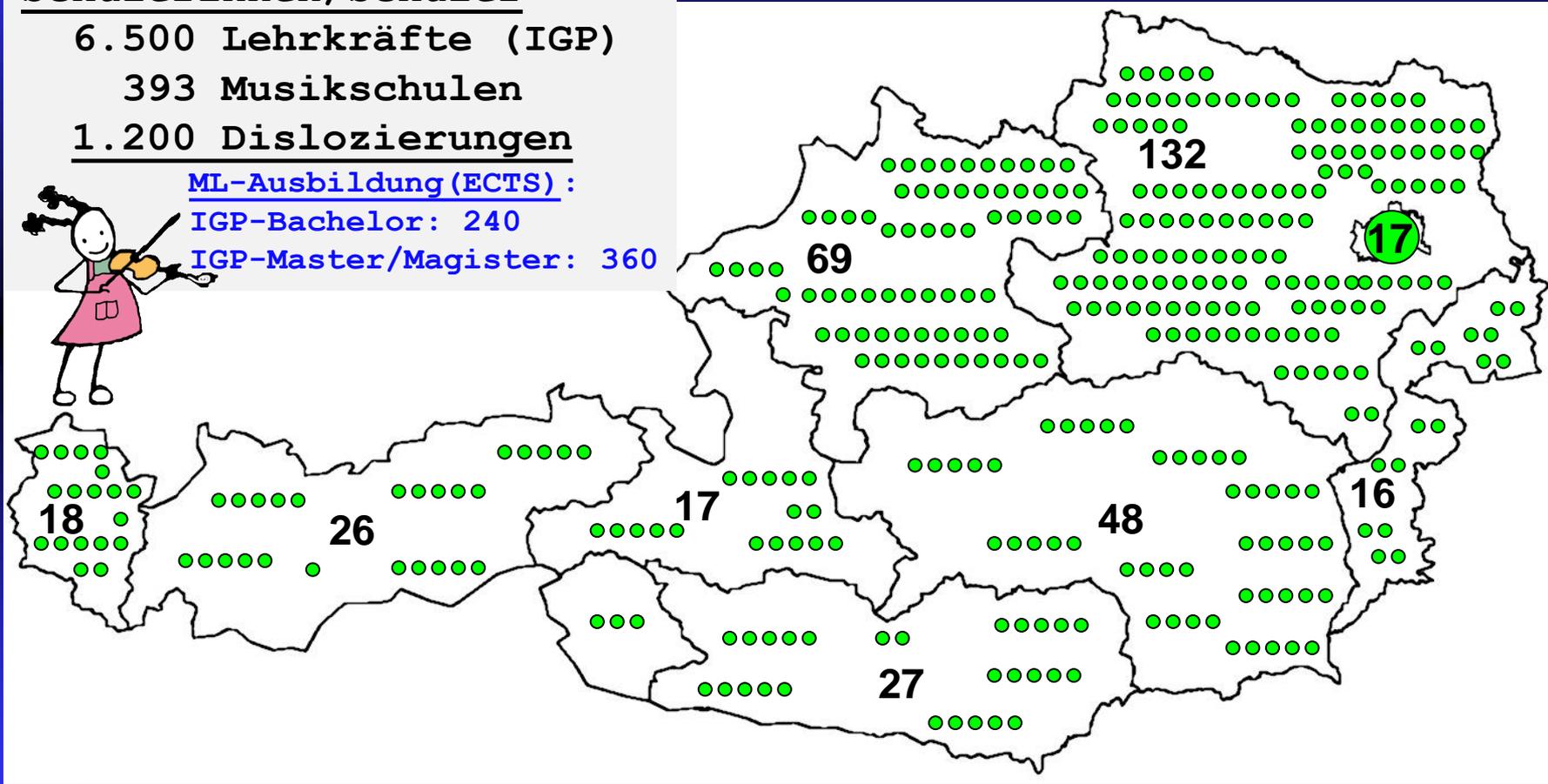
393 Musikschulen

1.200 Dislozierungen

ML-Ausbildung (ECTS) :

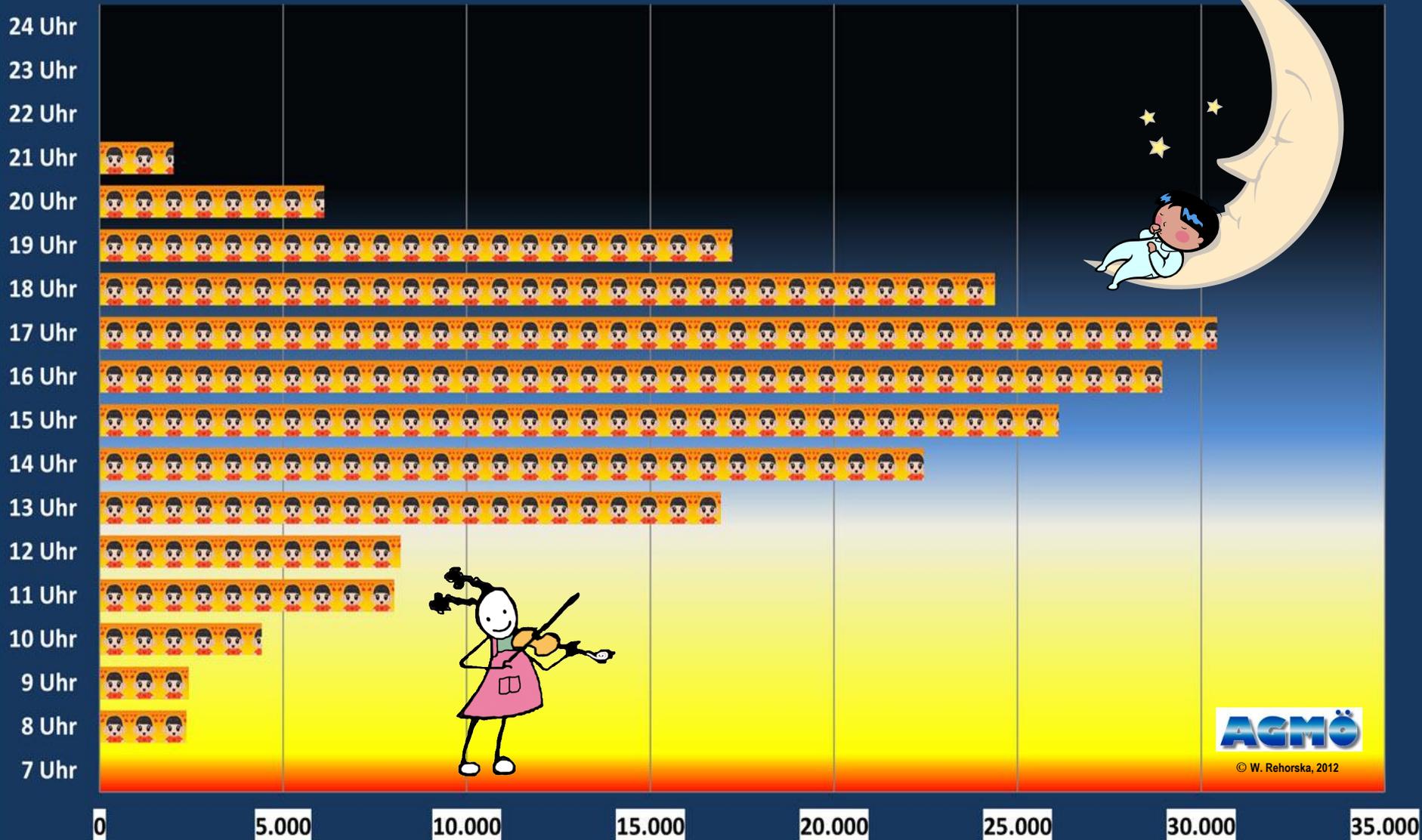
IGP-Bachelor: 240

IGP-Master/Magister: 360



# Musikschülerinnen/Musikschüler im Tagesprofil

Stand: Woche vom 09. bis 15. 01. 2012 (Stichprobe: 7 typische Musikschulen aus B, Nö, S, St, Oö. ; SchülerInnenzahl: 5.758 = 2,88% der Grundgesamtheit in Österreich. Berechnung: w. rehorska; rehorska@gmx.at)



**AGMÖ**

© W. Rehorska, 2012

	7 Uhr	8 Uhr	9 Uhr	10 Uhr	11 Uhr	12 Uhr	13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr	16 Uhr	17 Uhr	18 Uhr	19 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	22 Uhr	23 Uhr	24 Uhr
MS-SchZl.	0	2.362	2.431	4.411	8.024	8.197	16.916	22.438	26.120	28.934	30.427	24.383	17.228	6.113	2.015	0	0	0



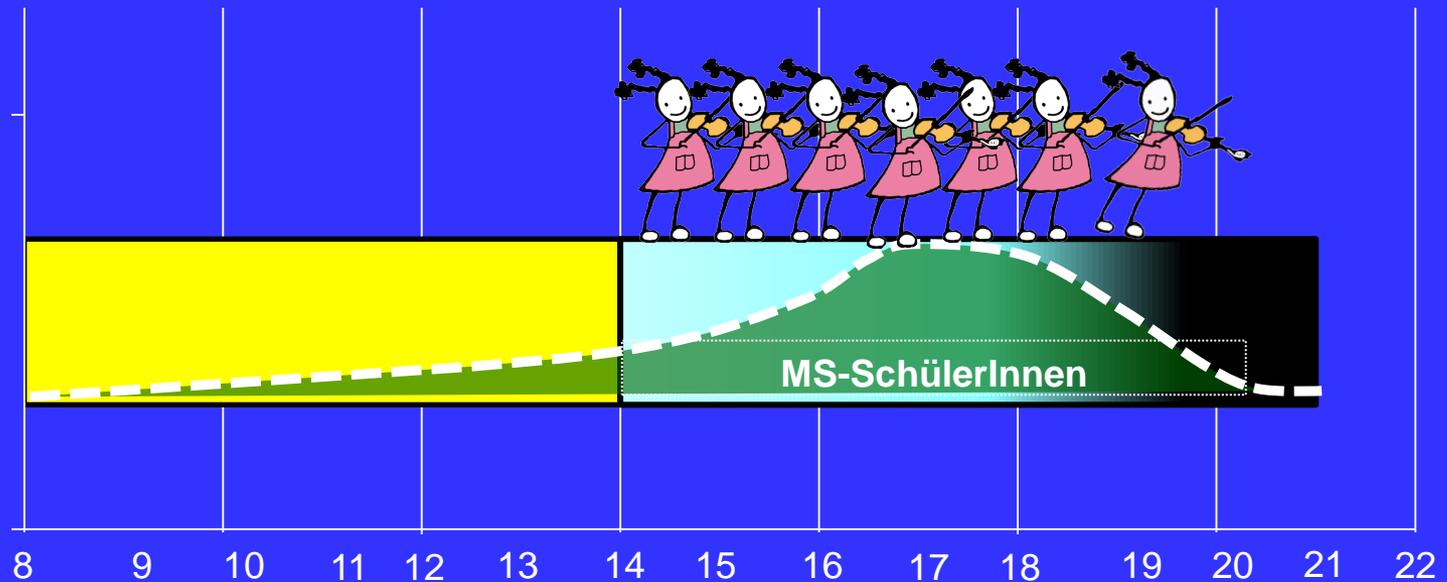
# Musikschulunterricht/Schülerzahlen im Tageszeitprofil (Woche vom 09.-15.01.2012)

vor dem Hintergrund  
von Halbtags- und Ganztagschule

■ schulbestimmte Zeit

■ Freie Zeitbestimmung

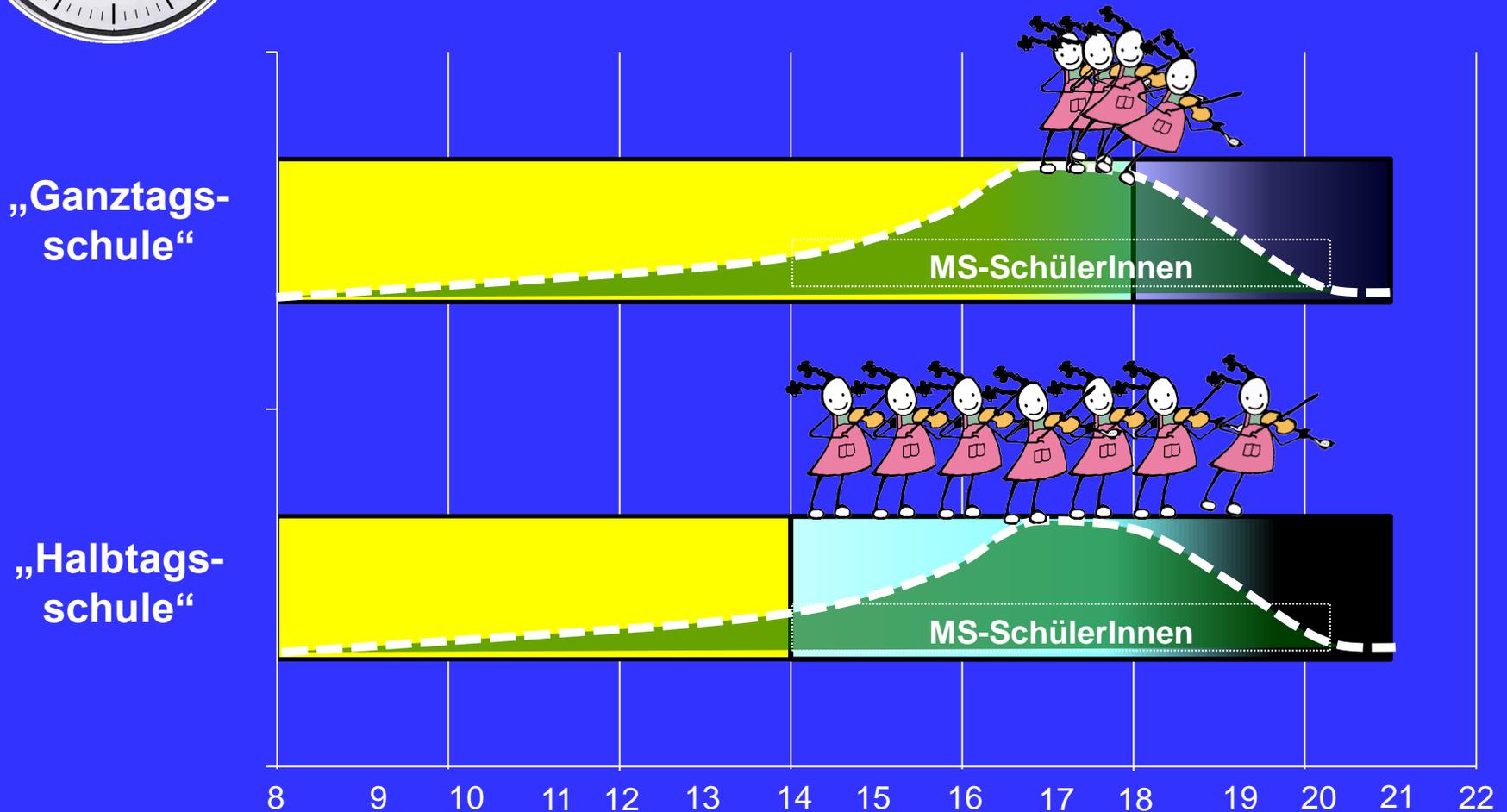
„Halbtags-  
schule“





# Musikschulunterricht/Schülerzahlen im Tageszeitprofil (Woche vom 09.-15.01.2012) vor dem Hintergrund von Halbtags- und Ganztagschule

- schulbestimmte Zeit
- Freie Zeitbestimmung



# **Ganztags**schule+ **Musik**schule

***Kooperationen – alle wollen sie:***

***>Eltern,***

***>Lehrkräfte und besonders***

***>die Kinder!***

# Arbeit in Klassen? Kein Problem! Z.B. Suzuki-Streicher



# Chance für Integration -

Musik als nonverbale Kommunikation (Migrationshintergrund)



KUG-Exkursion VO Rehorska  
"Einführung MS-Wesen"  
am 24. Januar 2007 - MS Gratkorn  
Suzuki-Streicherklasse Silvia Babka



# Boom „Klassenmusizieren“:

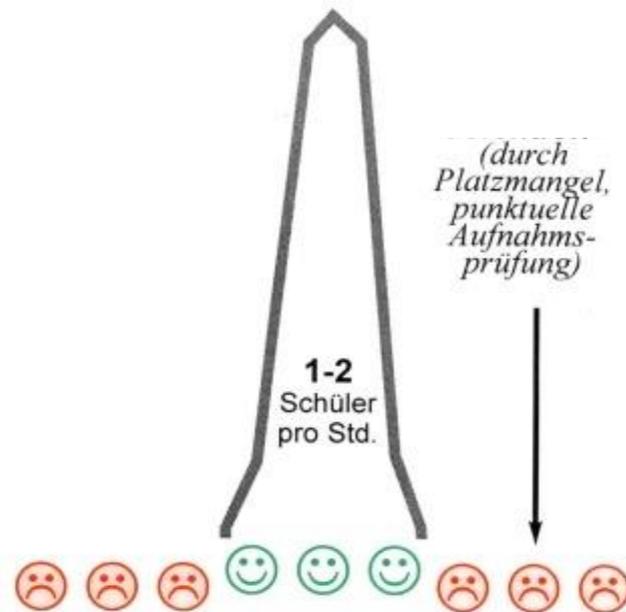


# Musikklassen:



25.04.2015

# Harte Auswahl

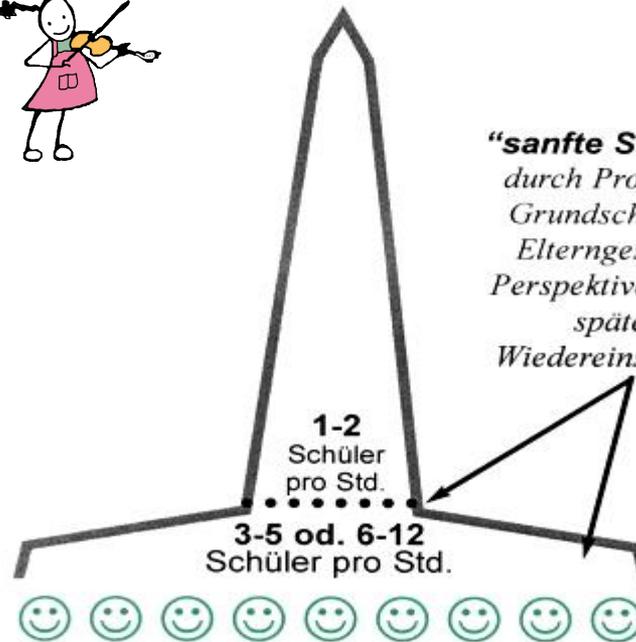


**Schülerjahrgang - Neuzugänge**

**Schmale Basis - lange Wartelisten**

*Niedrige Spitze, da auf schmaler Basis (1-2 Schüler pro UE) weniger Talente entdeckt werden.*

# „Sanfte“ Orientierungsphase



**“sanfte Selektion”**  
durch Probephase,  
Grundschulung u.  
Elterngespräche,  
Perspektive eines ev.  
späteren  
Wiedereinstiegs etc.

**Schülerjahrgang - Neuzugänge**

**Breite Basis - kleine Wartelisten**

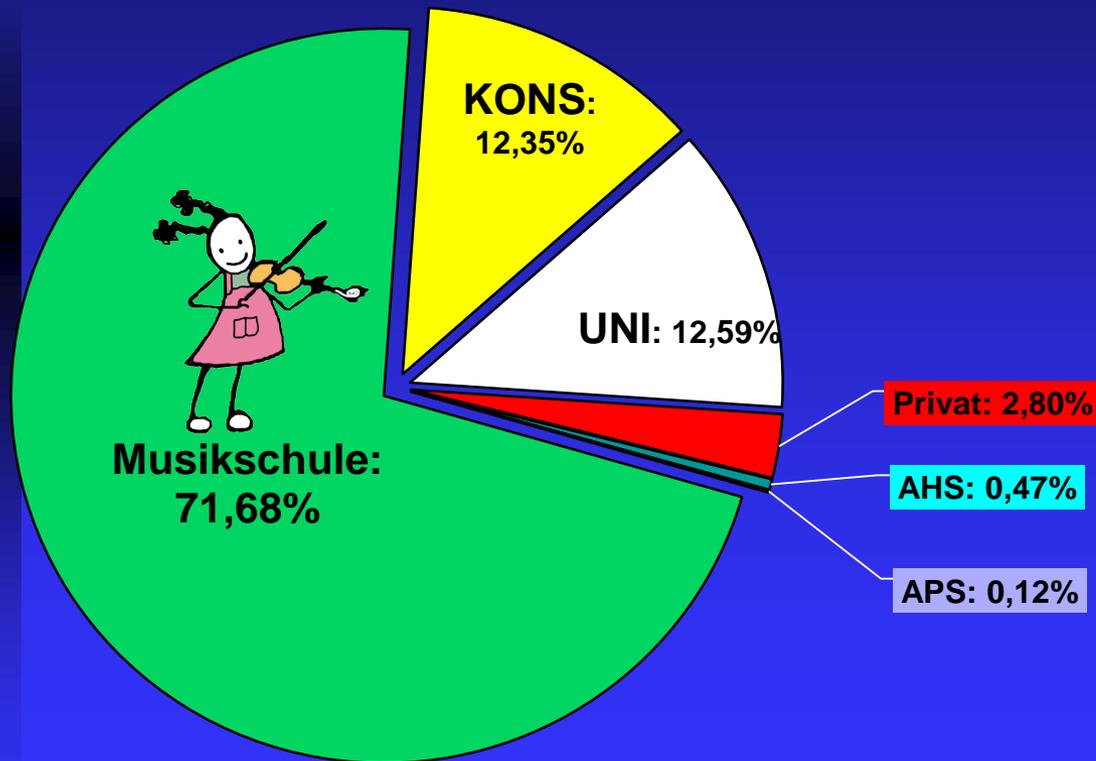
Hohe Spitze, da in breiten Eingangsstufen (3-5 od. 6-12 Schüler je UE) mehr Talente auf breiter Basis entdeckt und in Folge einzeln- od. zu zweit unterrichtet werden

# Musikschule – Unterrichtsformen:

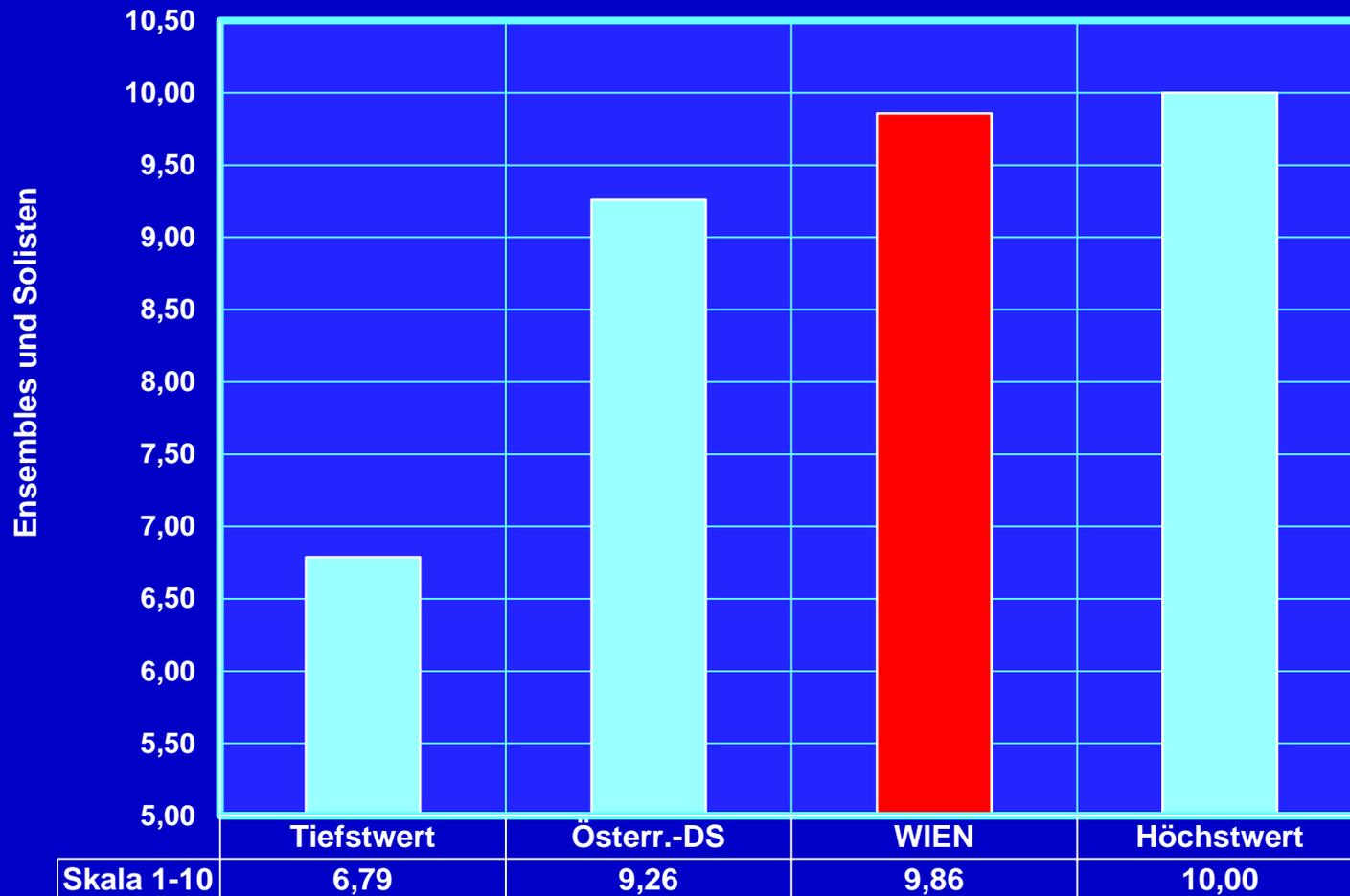
1. EINZELUNTERRICHT instrumental/vokal
2. GRUPPENARBEIT (Ensembles, Orchester, Chöre)
3. Musikkundliche und musiktheoretische Kenntnisse

# Unterrichtsqualität

## Entsendende Institutionen



## Auswertung nur Musikschulen - Qualität der Entsendungen Insgesamt gab es 307 Ensembles und Solisten aus Musikschulen.



# Österreichisches Schulwesen: Kompetenzverteilung

## unter besonderer Berücksichtigung des Musikschulwesens

### Bundesstaat Österreich



Bundesministerium für Unterricht,  
Kunst und Kultur

§ Schul-  
organisationsgesetz

§ Privatschulgesetz und  
Organisationsstatut

Fachaufsicht für ME,  
Instr. ME (auch für  
Musikschulen)

VS, NMS u.  
allg.bild.musik.  
Schwerpunkt-Sch.

AHS (u. a. mit musik. Schwerpunkt)



### Musikschulen

mit Öffentlichkeitsrecht  
(B, K, Nö, Oö, S, St, T und  
einzelne andere)

### Bundesländer

Burgenland



c)

Kärnten



a)

Niederöstr.



b)

Oberöstr.



a)+b)

Salzburg



c)

Steiermark



b)

Tirol



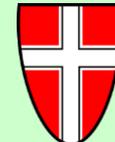
a)+b)

Vorarlberg



b)

Wien



a)

§ Autonome Länderregelungen, Finanzierung

Musikschulträger sind:

- a) Länder selbst, oder
- b) Gemeinden oder
- c) „landesnahe“ Vereine

Musikschulen öffentlichen  
Charakters ohne  
schulrechtliche Verankerung

*Was  
brauchen  
Musik  
lernende  
Kinder?*

## Raum und Zeit:

- tägliche Übungszeiten
- Qualitätsunterricht



# „Was brauchen Musik lernende Kinder?“

## Gute Lehrkräfte!

**IGP-Lehrkräfte**  
(ausreichend)



**APS/AHS-Lehrkräfte**  
(Im Fach Musik zu wenig)



**Kooperationswille**



**Didaktik, Methode**  
(Praxis und Erprobung im „Freiraum“)



## Zeit und Raum!

**Geeignete Zeitfenster**



**Geeignete Räume**



**Kurze Wege**



**§ Rechtliche und finanzielle Klärung**



# Rahmenbedingungen des Musikunterrichts

**44. D-A-CH-Tagung**

**Vom 11. bis 13. Oktober**

**im Rahmen des AGMÖ-Kongresses  
in Ossiach.**

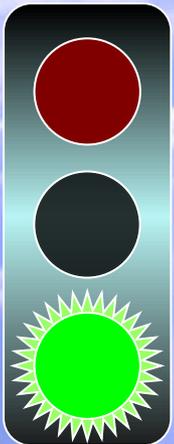
**[www.musikkongress.at](http://www.musikkongress.at)**

# Schule + Musikschule = Bündelung der Ressourcen

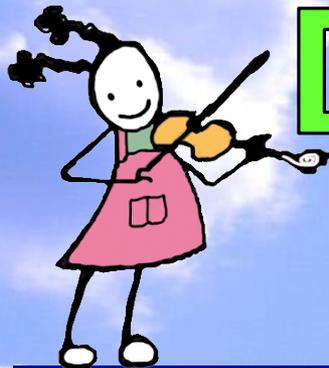
=

■ Quantensprung der  
Musikbildung

■ Künstlerische,  
■ soziale und  
■ pädagogische  
Bereicherung des  
Schulwesens



Schule +  
Musikschule =  
Musikland Österreich



DANKE!

[www.agmoe.at](http://www.agmoe.at)  
office@agmoe.at

23.04.2013

